

Pressemitteilung

Illnau-Effretikon

Jahresabschluss 1999 über den Erwartungen

Hauptsächlich dank höheren Steuererträgen weist die Jahresrechnung 1999 der Stadt Illnau-Effretikon einen Ertragsüberschuss von Fr. 3,1 Mio. auf. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von Fr. 4,0 Mio.

Der grösste Teil des Steuermehrertrages beruht infolge Systemwechsels (Gegenwartsbesteuerung) auf provisorischen Rechnungen. Bei der definitiven Einschätzung im Jahr 2000 sind deshalb grössere Korrekturen zu erwarten.

Ebenfalls über den Erwartungen liegt die Steuerkraftausgleichszahlung mit + Fr. 0,9 Mio. Die höhere Ausgleichszahlung wurde möglich, weil die Steuerkraft der Stadt Illnau-Effretikon gegenüber dem kantonalen Mittel weiter gesunken ist. In den Gesamtaufwendungen von Fr. 69,4 Mio. sind Fr. 7,7 Mio. Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen enthalten.

Auch zum verbesserten Ergebnis haben die tiefer als budgetiert ausgefallenen Investitionen beigetragen. Im vergangenen Jahr wurden Fr. 2,6 Mio. in verschiedene Bauvorhaben investiert. Vorgesehen waren Nettoinvestitionen von Fr. 5,7 Mio. Als grösseres Projekt ist die Sanierung des Schulhauses Eselriet zu erwähnen mit Kosten 1999 von Fr. 1,0 Mio.

Die Ausgaben des laufenden Jahres konnten vollumfänglich aus eigenen Erträgen finanziert werden (Selbstfinanzierungsgrad über 100 %).

Der Ertragsüberschuss von Fr. 3,1 Mio. wird dem Eigenkapital gutgeschrieben, welches sich auf Fr. 33,2 Mio. erhöht.

STADT ILLNAU-EFFRETIKON

Der Finanzvorstand:

K. Meuburger

